

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
SPD-Fraktion
Fraktionsgemeinschaft Unabhängige Listen
Fraktionsgemeinschaft JPG
Fraktionsgemeinschaft FL/FF
Fraktion Freie Wähler
FDP-Stadträte

Herrn
Oberbürgermeister Martin Horn

per mail an hpa-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Freiburg, 13. September 2018

Haus des Engagements
Anfrage nach §24 GemO zu Sachthemen außerhalb von Sitzungen

Sehr geehrter Oberbürgermeister Horn,

Im Zuge der Verwaltungskonzentration wurde das Gebäude Baslerstr. 2 an das Studierendenwerk Freiburg verkauft. Seinerzeit hatte sich eine Initiative gegründet, das Gebäude zu erwerben, mit dem Ziel es in ein Haus des Engagements umzuwandeln. Das Konzept der Initiative hat viel Anerkennung erhalten, auch wenn sich in der Ausschreibung das Studierendenwerk mit seinem Angebot durchsetzen konnte.

Der Bedarf an Räumen für bürgerschaftliches Engagement ist unstrittig und der bislang seitens der Stadt zur Verfügung gestellte Treffpunkt am Schwabentorring ist sicherlich keine Dauerlösung. Die Idee eines Haus des Engagements ist daher weiterhin aktuell. Die Initiative, die sich seinerzeit um das Objekt Basler Str. 2 bemüht hat, ist weiterhin aktiv und hat zwischenzeitlich weitere Interessenten eingebunden. Um das Projekt eines Hauses des Engagements voranzutreiben, konnte die Gemeinwohlökonomie Baden-Württemberg nun Drittmittel einwerben.

Wir begrüßen diese Entwicklung. Nötig wäre es aber nun, dem Haus des Engagements eine räumliche Perspektive zu bieten. Seitens der in der Initiative engagierten Bürger_innen könnte dies ein Bestandsgebäude sein, aber auch der Baugrund für einen Neubau - möglichst in Holzbauweise. Aufgrund der Nutzung ist ein möglichst mit ÖPNV gut angebundener Standort in der Innenstadt bzw. einem innenstadtnahen Stadtteil wünschenswert.

Wir fragen daher:

1. Gibt es Gebäude in städtischen Besitz bzw. im Besitz städtischer Gesellschaften, die als Haus des Engagements geeignet wären und ggf. an die Initiative „Haus des Engagements“ verkauft werden könnten? Kommen hierzu im Zuge der Verwaltungskonzentration freiwerdende Gebäude wie z.B. die Karlskaserne oder das im Zuge der Verlegung des Stadtarchivs freiwerdende Gebäude in der Grünwälderstr. in Frage? Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung - ähnlich wie bei der Veräußerung der Basler Str.2 an das Studierendenwerk - betreffende Grundstücke, auf denen die zu veräußernden Gebäude stehen, nicht zu verkaufen, sondern als Erbpachtgrundstücke in städtischen Besitz zu behalten?
2. Gibt es städtische Flächen, die für den Neubau eines Haus des Engagements in Frage kämen?
3. Welche sonstigen Möglichkeiten sieht die Stadt Freiburg bei der Initiative „Haus des Engagements“ bei der Suche nach einem geeigneten Standort zu suchen zu unterstützen?

Mit freundlichen Grüßen

Maria Viethen
Fraktionsvorsitzende B90/Die Grünen

Timothy Simms
Stadtrat B90/Die Grünen

Renate Buchen
Fraktionsvorsitzende SPD

Julia Söhne
stv. Fraktionsvorsitzende SPD

Michael Moos
Fraktionsvorsitzender UL

Irene Vogel
stv. Fraktionsvorsitzende UL

Atai Keller
stv. Fraktionsvorsitzender UL

Lukas Mörchen
Fraktionsvorsitzender JPG

Prof. Dr. Klaus-Dieter Rückauer
Stadtrat FL/FF

Gerlinde Schrempf
stv. Fraktionsvorsitzende FL/FF

Dr. Johannes Gröger
Fraktionsvorsitzender FW

Manfred Stather
Stadtrat

Berthold Disch
Stadtrat

Sascha Fiek
Stadtrat FDP

Christoph Glück
Stadtrat FDP